



- 01** Nach dem Erwärmen lässt sich die Aufbissschiene aufgrund des Thermo-Effekts stark verformen, ohne zu brechen.
- 02** Die Schiene kann wieder in ihre Ausgangsform zurückgebracht werden, indem man sie in 40 bis 50 °C warmes Wasser legt.
- 03** Die Kombination aus Thermo-Effekt (Flexibilisierung durch Wärmezufuhr) und Memory-Effekt („Erinnerung“ an die gefräste Urform) führt also dazu, dass sich die Schiene sehr passgenau und spannungsfrei auf das Modell beziehungsweise in den Mund setzen lässt.

Premiotemp Clear Flex: gefräste Komfort-Aufbissschiene mit Thermo-Effekt

NICHTS DRÜCKT, NICHTS SPANNT

Bei Premiotemp Clear Flex handelt es sich um eine neue thermoplastische Fräsrunde für CAD/CAM-gefertigte Aufbissschienen im primotec-Digital-Produktprogramm. Der transparente PMMA-Kunststoff weist einen Thermo-Effekt auf. Dieser Effekt bewirkt, dass sich die gefräste Schiene bei Erwärmung automatisch der Zahnsituation des Patienten anpasst, ohne dabei ihre Oberflächenhärte zu verlieren.

KONTAKT

- primotec
Tannenwaldallee 4
61348 Bad Homburg

Fon +49 6172 99770-0
FAX +49 6172 99770-99
primotec@primogroup.de
www.primogroup.de

HOMEPAGE



4



5



- 04** Die Premiotemp Clear Flex Schiene im Patientenmund: Der Thermo-Effekt sorgt für einen spannungsfreien Tragekomfort und eine präzise Passung.
- 05** Die hohe Transparenz des Premiotemp Clear Flex Schienenmaterials sorgt dafür, dass die Aufbissschiene nahezu unsichtbar getragen werden kann.

Indem man die gefräste Premiotemp Clear Flex Schiene vor dem Eingliedern in 40 bis 50 °C warmem Wasser vortemperierte, erreicht man den sogenannten Thermo-Effekt. Das heißt, das Material wird elastisch, sodass sich die Schiene beim Einsetzen im Mund des Patienten gewissermaßen von selbst feinjustiert. Das Ergebnis ist eine gefräste Aufbissschiene, die sich einerseits präzise und völlig spannungsfrei der Zahnreihe anpasst und bei der andererseits dank ihrer Oberflächenhärte die okklusale Kontaktpunkte und Führungsflächen erhalten bleiben. Da nichts drückt oder spannt, ist die gefräste Premiotemp Clear Flex Schiene besonders angenehm zu tragen. Ein weiteres Plus ist die hohe Transparenz des Materials, die dazu führt, dass die Schiene im Mund nahezu unsichtbar wird. Behandler und Labor profitieren außerdem von der Tatsache, dass sich durch den Thermo-Effekt kleinere Ungenauigkeiten, wie sie bei der Abformung auftreten können, kompensieren lassen. Damit empfiehlt sich das Material selbst

für Intraoral-Scans, die über den gesamten Zahnbogen (zwei Quadranten) durchgeführt wurden. Bemerkenswert ist auch die stark erhöhte Bruchsicherheit der gefrästen Schienen, die die thermische Flexibilität und der Memory-Effekt des Premiotemp Clear Flex Materials mit sich bringt. Gebrochene Schienen und deren oftmals kostenlose Neuankunft gehören somit weitestgehend der Vergangenheit an. Die Wirtschaftlichkeit und Präzision gefräster Aufbissschienen kann mit Premiotemp Clear Flex also erheblich gesteigert werden.

Die Vorzüge im Detail

Die gefrästen Premiotemp Clear Flex Schienen zeichnen sich aufgrund des Thermo-Effekts durch einen spannungsfreien Tragekomfort und eine präzise Passung aus. Der Memory-Effekt sorgt dafür, dass die Schienen bruchsicherer sind als die meisten PMMA-Kunststoffe – und damit langlebiger. Die transparenten, beinahe unsichtbaren

Schienen besitzen außerdem eine geringe Plaque-Affinität. Manuelle Korrekturen lassen sich problemlos mit konventionellen Pulver-Flüssigkeits-Systemen durchführen. Das Material kann sehr gut maschinell bearbeitet werden, am besten mit einschneidigen Fräsworkzeugen. Diesen optimierten Materialeigenschaften ist es zu verdanken, dass die Handhabung für den Zahnarzt, Zahntechniker und Patienten wesentlich erleichtert wird.

Techniker-Tipp

Um übermäßige Reibungshitze während des Fräsvorgangs zu vermeiden, ist es bei thermoplastischen Materialien wie Premiotemp Clear Flex sinnvoll, die Umdrehungsgeschwindigkeit der Spindel beim Fräsvorgang entsprechend zu reduzieren. ■